



Ausgezeichnet mit dem
Museumspreis des Europarates 2012



Rautenstrauch-Joest-Museum
Kulturen der Welt



OKTOBER'16
NOVEMBER'16
DEZEMBER'16

Veranstaltungen im Fokus



Museumswelt

- 02 Sonderausstellung „Pilgern – Sehnsucht nach Glück?“
Das Rahmenprogramm – Pilgern Sie mit!
- 10 Museumsnacht 2016 im RJM
- 24 Öffentliche Führungen Dauerausstellung

Weltreise: Lateinamerika

- 12 Mexikanischer Totentag
- 14 Themenwoche zu Mexiko
- 15 Thementag Lateinamerika

Literaturwelten

- 16 Lesungen in der Reihe „stimmen afrikas“
- 20 Crime Cologne im RJM

Familienwelt

- 22 Weltmusik für Babys

Samstag 08.10.2016 bis Sonntag 09.04.2017

Pilgern – Sehnsucht nach Glück?

Warum pilgern Menschen? Die Sonderausstellung und das Rahmenprogramm liefern mehr als nur eine Antwort.

Begeben Sie sich auf eine Reise zu vierzehn opulent inszenierten Pilgerorten unterschiedlicher Religionen weltweit – und pilgern Sie zu unseren Veranstaltungen!

Jedes Jahr besuchen Millionen Menschen Pilgerstätten auf der ganzen Welt. In der Ausstellung lernen Sie Pilgerwege und -stätten der großen Religionen kennen und erfahren Wissenswertes zu lokalen religiösen Traditionen. Neben der spirituellen Dimension des Pilgerns zeigt die Ausstellung auch die wirtschaftlichen, politischen, ökologischen und nicht zuletzt touristischen Aspekte des Phänomens. Interaktive Stationen mit überraschenden Informationen laden Sie zum Erleben mit allen Sinnen ein.

Entdecken Sie die heiligen Stätten in Jerusalem, Mekka oder Santiago de Compostela, den heiligen Berg Kailash in Tibet, die goldene Shwedagon-Pagode in Myanmar, die Basilika der Jungfrau von Guadalupe in Mexiko-Stadt, den Zeremonialort Ra'iätea in Ozeanien, die Felsenkirchen von Lalibela in Äthiopien und andere Pilgerorte.

Musik, Poetry Slam, Quizabend oder prominent besetzte Talkrunden – das Thema Pilgern steht von Oktober 2016 bis April 2017 im Mittelpunkt. Mehr zu den Veranstaltungsterminen bis Dezember lesen Sie auf den Seiten 04 bis 09.

Regelmäßige öffentliche Führungen

Dreimal im Monat mittwochs um 15 Uhr (Museumsdienst) – Termine siehe www.museenkoeln.de

Jeden Donnerstag um 18 Uhr (Museums-gesellschaft)

Jeden Sonntag/Feiertag um 14 Uhr (Museums-gesellschaft)

KuratorInnen-Führungen

Samstag/Sonntag, 08./09.10.16, jeweils 11 und 15 Uhr

Eintritt und Kombitickets

Sonderausstellung: 10 €, erm. 8 €

inkl. Dauerausstellung: 12 €, erm. 9 €

inkl. Dauerausstellung + Museum Schnütgen: 15 €, erm. 12 €

Gruppenticket ab 15 Personen: 8 € pro Person

Gruppenticket Dauer- und Sonderausstellung: 9 € pro Person

Buchbare Führungen und Workshops für Kinder, Jugendliche und Erwachsene unter www.museenkoeln.de/museumsdienst, 0221.221 24077



Foto: © Malte Klein - Konzeption: BURQZ11.DE

PILGERN

SEHNSUCHT NACH GLÜCK?

8.10.2016 – 9.4.2017

RAUTENSTRAUCH-JOEST-MUSEUM KULTUREN DER WELT

WWW.PILGERN.KOELN · WWW.FACEBOOK.COM/RJMKOELN



Ein Museum der





© Matthias Dünemann



© SWR/Filmquadral/Günter

Donnerstag 13.10. | 19 Uhr

„Macht Pilgern glücklich?“

Sabine Heinrich fragt nach: Talkrunde zu Motiven, Erfahrungen und Forschungsergebnissen rund um das weltweite Phänomen

Was fasziniert Millionen von Menschen am Pilgern, dass sie all die damit verbundenen Strapazen in Kauf nehmen? Macht es glücklich – und wenn ja, warum?

Was lockt Tiefgläubige und Touristen gleichermaßen auf Pilgerwege? Welche Rolle spielen wirtschaftliche und politische Aspekte?



Die Radio- und TV-Moderatorin Sabine Heinrich befragt erfahrene Pilger und Experten aus der Wissenschaft.

Es diskutieren u.a.:

Dr. Markus Gamper, Soziologe an der Universität zu Köln, erforscht Zusammenhänge zwischen Religion und Gesellschaft.

Dr. Vera Wahrmann, Ärztin, pilgert jedes Jahr zur Basilika der Jungfrau von Guadalupe in Mexiko-Stadt und gestaltet die Guadalupe-Messe in Köln mit.

Prof. Dr. Karlheinz Ruckriegel, Professor für Makroökonomie, insbesondere Geld- und Währungspolitik, Psychologische Ökonomie und interdisziplinäre Glücksforschung an der Technischen Hochschule in Nürnberg.

Eintritt 7,50 €, erm. 5 €

Samstag 12.11. | 18 Uhr

ARTE-Filmabend

Eine filmische Reise zu christlichen Pilgerorten in Ostafrika und Lateinamerika mit Kuratorinnen-Gespräch

Pilgern Sie mit uns in das Hochland Äthiopiens und in die peruanischen Anden: In Kooperation mit dem Kultursender ARTE zeigt das RJM Filme zu Lalibela und Sinakara.

Die filmische Reise beginnt in Ostafrika: Die in den Fels gehauenen Kirchen der heiligen Stadt Lalibela zählen zu den größten von Menschen geschaffenen monolithischen Strukturen. Sie sind UNESCO-Weltkulturerbe und Anziehungspunkt für tausende von Pilgern. „Magische Orte in aller Welt: Die Christen Äthiopiens“ ist ein Film über das äthiopisch-orthodoxe Christentum – mit Ritualen, die an die christliche Frühzeit erinnern. (ARTE France 2012, 26 Min)

Vor mehr als 200 Jahren vereinnahmte die katholische Kirche in Peru den heiligen Gletscher von Quylluriti'i, den „Berg der Wünsche“, als christlichen Wallfahrtsort. „Peru: Das Fest des Schneesterns“ zeigt die äußerst riskante Pilgerfahrt zum Gletscher – das größte Pilgerfest in den Zentralanden, das 2011 von der UNESCO zum immateriellen Kulturerbe erklärt wurde. (ARTE/SWR 2007, 43 Min.)

Im Anschluss erfahren Sie von den Kuratorinnen Dr. Clara Himmelheber und Dr. Anne Slenczka mehr über die Bedeutung von Lalibela und Sinakara. Beide Pilgerstätten sind in der Sonderausstellung „Pilgern – Sehnsucht nach Glück?“ inszeniert.

Eintritt frei

Eine Kooperation des RJM mit ARTE



Quizreise

In 20 Fragen um die Welt



Donnerstag 24.11. | 19 Uhr

In 20 Fragen um die Welt

Beim Quizabend im RJM dreht sich alles um das Thema Pilgern – Rätseln Sie mit!

Testen Sie Ihr Allgemeinwissen rund um Religionen, Kultplätze und Heiligenverehrung in aller Welt.

Sie sind den Jakobsweg gepilgert, haben den Kailash bestiegen oder in Stonehenge die Nacht zum Tag gemacht? Sie sind noch nie gepilgert, wollen aber wissen, was es mit dem weltweiten Phänomen auf sich hat? Sie rätseln gern und lernen gern Neues dazu? Dann sind Sie genau richtig, um beim Quizabend zur Sonderausstellung „Pilgern – Sehnsucht nach Glück?“ zu punkten.

Gespielt wird in geselliger Atmosphäre in Teams von jeweils maximal sechs Personen. Auch einzelne Rätselrater sind herzlich willkommen und können vor Ort ihr Team finden. Dem Gewinnerteam winkt ein von der Museumsgesellschaft gestifteter Preis.

Wir wünschen Ihnen schon jetzt viel Glück und geben Ihnen einen heißen Tipp: Die Gewinnchancen erhöhen sich enorm durch einen Besuch in der Ausstellung!



Startgebühr 5 € pro Person

Anmeldung bis 20.11.2016 unter info@rjmkoeln.de oder 0221.88877720.

Eine Veranstaltung der Museumsgesellschaft RJM e.V. mit freundlicher Unterstützung von kolbs im Kulturquartier

Samstag 03.12. | 19.30 Uhr

Poesie macht glücklich!

Die Reimreise geht weiter: Für den Poetry Slam im RJM haben sich erneut talentierte Wortakrobaten angekündigt.

Was ist Glück? Dies ist eine der Fragen, mit denen sich Poeten beim zweiten Teil der Reimreise auseinandersetzen.

Pilgern auch Sie zum Dichterwettbewerb ins Museum und entscheiden Sie mit, wer an diesem Abend ins Finale kommen und gewinnen soll.

Bei der Reimreise präsentieren Slammer ihre Sprachkunst live im Museum: Die Poeten tragen selbstgeschriebene Kurzgeschichten, Gedichte, Briefe oder witzige Anleitungen des alltäglichen Miteinanders unterhaltsam vor. Zum Dichterwettbewerb gehören Spaß und Gefühl ebenso wie Elemente des Kabarets bis hin zum gesellschaftspolitischen Appell.

Für die Reimreise angekündigt haben sich u.a. Christian Gottschalk und Michael Heide aus Köln, Sarah Jael Kersting aus Euskirchen, Özge Cakirbey aus Dortmund. Aus Essen reisen Zwergriese und Michael Goehre an, aus Frankfurt Artem Zolotarov. Die Moderation übernimmt der in Köln lebende Künstler mario el toro.



Eintritt 10 € zzgl. VVK-Gebühr über www.koelnticket.de

Anmeldung auch möglich über die Museumsgesellschaft RJM e.V. unter info@rjmkoeln.de oder 0221.88877720.

Weitere Informationen unter www.reimreise.de

Eine Kooperation des RJM mit mario el toro mit freundlicher Unterstützung der Museumsgesellschaft RJM.



Donnerstag 03.11. | 18 Uhr
„Bringst Du mir so'n Fläschchen mit?“
Vom Pilgern nach Lourdes

Die Kulturanthropologin und Volkskundlerin Dagmar Hänel blickt auf den französischen Pilgerort.

Die Frage nach den Fläschchen mit Lourdes-Wasser begegnete Dagmar Hänel vor ihrer Forschungsreise häufig. Eine überraschende Bitte – sind doch traditionelle religiöse Praktiken und der Glaube an göttliche Heilung in unserer Gesellschaft eher selten. Der französische Wallfahrtsort aber wird eng mit sogenannten Wunderheilungen verbunden, für viele Menschen spielt das Wasser der dortigen heiligen Quelle eine besondere Rolle.

In ihrem Vortrag beschreibt Dagmar Hänel, wie Lourdes als Wallfahrtsort der Kranken inszeniert, imaginiert und erlebt wird – und sie erzählt von ihren Gesprächen mit Pilgerinnen und Pilgern über individuelle Erfahrungen und Wünsche.

Wege zum Wissen

Von Europa bis in die Südsee: In der Vortragsreihe zur Sonderausstellung vermitteln Expertinnen und Experten wertvolle Details und berichten von ihren Reisen zu Pilgerorten.

Donnerstag 20.10. | 18.30 Uhr
Von äthiopischen Pilgerinnen, muslimischer Gastlichkeit und japanischen Wandervögeln

Insiderführung: Die Projektleiterin der Sonderausstellung gibt Einblicke in den Facettenreichtum des Phänomens „Pilgern weltweit“.

Dr. Clara Himmelheber blickt mit Ihnen hinter die Kulissen der Ausstellungs-konzeption und berichtet von eigenen Aufenthalten an Pilgerorten. Dabei geht die Kuratorin den Fragen nach, warum im äthiopischen Lalibela vor allem Frauen pilgern, was die deutsche „Wandervogelbewegung“ des frühen 20. Jahrhunderts mit Pilgern im japanischen Shikoku zu tun hat – und sie erzählt vom Arbeitsethos und der Gastfreundschaft einer Sufi-Gemeinschaft im Senegal.

Anschließend lädt die Museumsgesellschaft RJM zum Austausch bei einem Umtrunk ein.



Eintritt Insiderführung 12 €, erm. 5 € inkl. Sonderausstellung
Anmeldung unter info@rjmkoeln.de und 0221.88877720
Eine Veranstaltung der Museumsgesellschaft RJM e.V.

Donnerstag 08.12. | 18 Uhr
Pilgern in der Südsee: ‚Vaka Moana‘ – Auf den Spuren der Ahnen

Zur Bedeutung von traditioneller Hochseefahrt und ihren Navigationsmethoden

Auf der Insel Ra'ia'atea in Französisch-Polynesien liegt ein Zeremonialort von überregionaler spiritueller und kultureller Bedeutung, das Marae Taputapu'atea. Von hier stammte Tupaia. Der erfahrene Navigator begleitete James Cook ab 1769 auf dessen erster Südsee-reise und stellte das Erreichen weiterer Inseln sowie den Kontakt zu den Māori in Neuseeland sicher.

Durch eine kulturelle Rückbesinnung seit den 1970er Jahren erlebte die traditionelle Hochseefahrt in Polynesien eine Renaissance. 2011 segelten acht Crews mit Booten nach historischen Vorbildern (‚vaka‘) aus weiten Teilen des Pazifiks zu diesem ‚marae‘ – von Neuseeland über Ra'ia'atea und Hawai'i bis nach San Francisco.

OKEANOS – Stiftung für das Meer hat das Projekt gefördert. Der Vorstandsvorsitzende Dieter Paulmann berichtet über die Einbindung lokaler Akteure und das Potenzial der traditionellen Seefahrt für die Zukunft. Ozeanien-Kurator Oliver Lueb stellt die Pilgerstätte und historische Bezüge vor.

Eintritt Vorträge 5 €

MUSEUMS NACHT KÖLN

museumsnacht-koeln.de

Samstag 29.10. | 19 bis 2.59 Uhr

In einer Nacht um die Welt

Das Programm der Museumsnacht im RJM auf einen Blick



DJ Burakete
(19.30 und 0.30 Uhr, Foyer)

Ob mit der Partyreihe „Süperdisko“, mit Backgammonturnieren oder den „Türkische Delikatessen“-Abenden – der umtriebige DJ und Veranstalter Burak Fahricer alias Burakete bereichert Kölns Szene

seit 2007 mit anatolischem Sound ... und zeigt eine Welt jenseits gängiger Stereotypen, indem er gekonnt mit Klischees spielt. In der Museumsnacht greift der leidenschaftliche Sammler rarer türkischer Vinylscheiben der 60er bis 80er Jahre tief in die Plattenkiste und präsentiert einige seiner musikalischen Juwelen.



Nick Martin
(20.30 und 22.30 Uhr, Forum VHS)

2010 kaufte sich Nick Martin ein „One Way Ticket“ nach Mexiko; geplant war, ein Jahr um die Welt zu reisen – am Ende wurden es sechs Jahre: Nick Martin bereiste rund 60 Länder auf fünf Kontinenten. Er durchsegelte einen Hurricane auf dem Pazifik, wurde angeschossen und ausgeraubt, verdiente als Reisejournalist und auch als Stripper in Las Vegas sein Geld. Mit Humor, Leidenschaft und zahlreichen Bildern und Videos erzählt er von den verrücktesten, lustigsten und emotionalsten Momenten seiner Reisen.



Elektro Hafiz
(21.30 Uhr, Bühne Foyer)

Elektro Hafiz kommt mit Drummer, Percussionist und Keyboarder und zeigt, was man aus einer „Baglama“ herausholen kann. Das Markenzeichen des in Istanbul geborenen Musikers, der heute in Köln lebt, ist der elektronisch verzerrte Sound, den er der akustischen traditionellen anatolischen Langhalslaute über einen Verstärker entlockt. Mit mal waberndem, mal kraftvollem E-Gitarren-Klang knüpft er einen psychedelischen Klangteppich, mischt deutschen und türkischen Gesang und Dub-Elemente hinzu und begibt sich mit seinen musikalischen Gefährten auf Pilgerschaft durch aller Herren Länder – ein Meister der Musik, die keine Grenzen kennt.



Markus Reinhardts Brückenbauer
(23.30 Uhr, Bühne Foyer)

Markus Reinhardt hat seine künstlerischen Wurzeln in der Musik des französischen Jazzmusikers Django Reinhardt, seines Großonkels, und – auf diese Bezeichnung legt er selbst Wert – in der traditionellen osteuropäischen Zigeunermusik. Vor diesem Hintergrund hat er in verschiedensten Konstellationen eine eigenständige Musik entwickelt, die sich fremden Einflüssen öffnet und gleichzeitig ihre Identität bewahrt. Für sein neues Projekt „Brückenbauer“ teilt er die Bühne mit geflüchteten Musikern aus Syrien und Bangladesh.

Eintritt 18 € im Vorverkauf und an der Abendkasse
Tickets unter www.museumsnacht-koeln.de
Weitere Informationen unter
www.facebook.com/museumsnacht.koeln.de



© Liliana Cobos und Rosaana Velasco, 2016

Dienstag 01.11. | 14 bis 18 Uhr (Eröffnung)

Día de los Muertos: Mexikanischer Totentag

Einladung an alle lebenden und toten Besucher: Der neu gestaltete mexikanische Totenaltar wird feierlich eröffnet.

Jedes Jahr besuchen zum „Dia De Los Muertos“ in Mexiko die Toten die Lebenden, was vor allem als freudiges Ereignis gefeiert wird – auch im RJM.

In Mexiko stehen in den Häusern geschmückte Gabentische („ofrendas“) als Andenken an die Verstorbenen. Unser Gabentisch wird von den Künstlerinnen Rosaana Velasco und Liliana Cobos gestaltet und in Kurzführungen erklärt. Wie in Mexiko gibt es zur Eröffnung auch traditionelles Totenbrot, Kakao und Musik, zudem Verkaufs- und Informationsstände mit Produkten aus Mexiko, eine Lesung, einen Vortrag und einen Film zum Día de los Muertos. Kinder können Totenschädel aus Zucker basteln.

Leitmotiv des Altars 2016 ist im Rahmen der Sonderausstellung die Jungfrau von Guadalupe. Zudem ist er Consuelo Velázquez und Juan Gabriel gewidmet. Die mexikanische Komponistin ersann den weltweit bekannten Bolero „Bésame mucho“. Gabriel gilt seit den 1960er Jahren als einer der erfolgreichsten Sänger Mexikos. Er verstarb am 28.08.2016.



Eintritt Tageskarte Museum 10 €, erm. 8 €

Der Altar im Foyer kann bis zum Thementag Lateinamerika am 27.11.2016 besichtigt werden. Besucherinnen und Besucher sind herzlich eingeladen, zur Eröffnung Fotos ihrer Verstorbenen mitzubringen und auf den Altar zu legen.

Detailliertes Programm ab 15. Oktober unter www.museenkoeln.de/rjm



Museums-gesellschaft
RJM



Willkommen in guter Gesellschaft

Ab 28 € pro Jahr unterstützen Sie die Arbeit des Rautenstrauch-Joest-Museums. Als Mitglied der Museums-gesellschaft haben Sie freien Eintritt, werden zu Ausstellungseröffnungen eingeladen und erleben den Blick hinter die Kulissen.

Besuchen Sie uns auf www.rjmkoeln.de



Geschenke aus fernen Ländern.

Sie sind auf der Suche nach ausgefallenen Geschenkideen? Dann besuchen Sie den Museumsshop und lassen sich von hochwertigem Schmuck, edlen Schals sowie außergewöhnlichen Dekorationsartikeln aus vielen Ländern der Welt inspirieren.

museumsshop Cäcilienstraße 33 | 50667 Köln | Telefon 0221.933 106 50
Öffnungszeiten: Di bis So 10.00 – 18.00 Uhr und Do 10.00 – 20.00 Uhr
www.msshop33.de



Sonntag 20.11. | 17.30 Uhr

Mexiko im Mittelpunkt

Eröffnung der Themenwoche „Migration und kulturelle Identität in Mexiko in Vergangenheit und Gegenwart“

Zum dualen Jahr Mexiko-Deutschland 2016 organisiert die Universität zu Köln vom 20. bis 27. November mit Partnern verschiedene Veranstaltungen in der Stadt.

Fragen zu Migration, Menschenrechten und kultureller Identität in Mexiko werden aus verschiedenen Perspektiven und Disziplinen beleuchtet, so auch im Vortrag zur Eröffnung im RJM, gehalten von dem Ethnologen Dr. José Luis Gómez Izquierdo (Universität Puebla). Die Amerika-Kuratorin am RJM, Dr. Anne Slenczka, gibt um 16.15 Uhr eine Sonderführung zum diesjährigen mexikanischen Toten-altar sowie durch die Ausstellung „Pilgern – Sehnsucht nach Glück“.

Zur Themenwoche gehören zudem eine wissenschaftliche Tagung, Vorträge, Lesungen und Filmvorführungen. Den Abschluss bildet die Podiumsdiskussion „Migration, Konflikt und Machträume“ beim Thementag Lateinamerika im RJM (S. 17), zudem wird der Dokumentarfilm „Los que se quedan“ in spanischer Sprache gezeigt.

Veranstalter sind die Abteilung für Iberische und Lateinamerikanische Geschichte, das Romanische Seminar und das Global South Studies Center der Universität zu Köln in Kooperation mit der Mexikanischen Botschaft und dem RJM.



Eintritt frei, Ausnahme: Angebote beim Thementag Lateinamerika.
Programm, Anmeldung und weitere Veranstaltungsorte unter www.forum-ethnicity.uni-koeln.de

Sonntag 27.11. | 10 bis 18 Uhr

Thementag Lateinamerika

Erleben Sie die bunte und vielfältige Welt Lateinamerikas mit einem Programm für die ganze Familie!

Mit zahlreichen Programmpunkten sowie Markt- und Infoständen präsentieren das RJM und der Kulturveranstalter grenzgang einen Tag lang verschiedene Regionen.

Livemusik sowie DJ Jan Krauthäuser machen die Vielfalt auch hörbar. Bei Vorträgen über aktuelle Themen wie Klima, Umwelt, und Migration können Sie mitdiskutieren. Die Lesungen der „Tertulia Literaria“ sind spanischsprachigen Autorinnen gewidmet. Sprachkurse und Workshops laden zum Mitmachen ein.

Führungen durch die Dauer- und die Sonderausstellung, Kulinarisches und zahlreiche Informations- und Verkaufsstände bieten von früh bis spät Abwechslung für Kopf und Gaumen.

Für Kinder gibt es mexikanische Totenschädel zum Bemalen, Märchenlesungen und Süßes beim Piñata-Spiel. Der mexikanische Totentagsaltar der Künstlerinnen Rosaana Velasco und Liliana Cobos wird an diesem Tag zum letzten Mal zu sehen sein.

In drei Reise-Reportagen von grenzgang bringen Ihnen Fotografen und Abenteurer in spannenden Geschichten unterschiedliche Regionen näher.



GRENZGANG

ULANSTÄTTEN
RUND UM REISEN



Eintritt Tageskarte Museum 10 €, erm. 8 € (inkl. Teilnahme an allen Angeboten außer Reise-Reportagen, Tickets nur an der Tageskasse)
Tickets Reise-Reportage unter www.grenzgang.de oder 0221.71991515 (VVK für alle Karten der Reise-Reportagen werden empfohlen)

Detailliertes Veranstaltungsprogramm unter www.grenzgang.de und www.museenkoeln.de/rjm

Literatur aus Afrika

In der Reihe **stimmen afrikas** lesen Autorinnen und Autoren aus Afrika aus ihren Literaturen. Im anschließenden Gespräch bietet sich die Möglichkeit zum Austausch von Schriftstellern und Publikum.



Dienstag 04.10. | 19 Uhr

„Die Farben des Nachtfalters“

Die Autorin Petina Gappah aus Zimbabwe liest aus ihrem Debütroman. Azizè Flittner liest den deutschen Text, die Lesung und das anschließende Gespräch moderiert Angela Spizig.

Ein faszinierender Roman, fesselnd erzählt wie einen Krimi: Memory sitzt in Zimbabwes berühmtem Gefängnis Chikurubi und schreibt ihre Geschichte auf. Im Township aufgewachsen, wird die neunjährige Albino in die Obhut des weißen Großgrundbesitzers Lloyd übergeben. Als sie sich mit 17 in den Künstler Zenzo verliebt, überstürzen sich die Ereignisse, und Memory wird des Mordes an Lloyd angeklagt. („Die Farben des Nachtfalters“ Arche, Zürich, 2016)

Petina Gappah, 1971 geboren im heutigen Zimbabwe, arbeitet als Juristin und Journalistin in Genf. Für ihren Erzählungsband „An Elegy for Easterly“ (2009) wurde sie mit dem Guardian First Fiction Award ausgezeichnet.

Eintritt 6 €, erm. 4 €

stimmen afrikas in Kooperation mit RJM und der Museumsgesellschaft RJM, gefördert von der Stadt Köln

Sonntag 06.11. | 13 Uhr

„Meerwüste“

Najet Adouani aus Tunesien liest aus ihrer Gedichtesammlung und weiteren Texten. Das Gespräch moderiert Stefan Weidner, Elisabeth Hartmann liest die deutschen Texte vor.

Najet Adouani (geb. 1956 in Tunesien), Dichterin und Journalistin, ist eine kritische Autorin, die sich nach der tunesischen Revolution weiter für Meinungsfreiheit und Rechte von Frauen einsetzte, wiederholt bedroht und gezwungen wurde, ihre Arbeit einzustellen. 2012 floh sie ins Exil. 2013 bis 2016 war sie Gast des Writers-in-Exile-Programms des PEN-Zentrums Deutschland. Sie veröffentlichte sechs Lyrikbände und eine Sammlung von Kurzgeschichten auf Arabisch und nahm an zahlreichen internationalen Lyrikfestivals teil. („Meerwüste“, Lotus, 2015)

Eintritt 6 €, erm. 4 €

stimmen afrikas in Kooperation mit RJM und der Museumsgesellschaft RJM sowie der Deutsch Maghrebinischen Gesellschaft Bonn, gefördert von der Stadt Köln



Willkommen in guter Gesellschaft

Samstag 26.11. | 19.30 bis 22 Uhr

„Wie die Geschichten auf die Welt kamen ... V“

Beim Vorleseabend der Literaturen Afrikas präsentieren Schauspieler und erfahrene Sprecher Werke afrikanischer Autoren.

In diesem Jahr lesen Dietmar Bär, Axel Gottschick und Davina Donaldson. Durch den Abend führt Antje Deistler.

Auch 2016 schlagen stimmen afrikas die literarische Karte des Kontinents auf und laden Sie ein nach Zimbabwe mit Yvonne Vera, an das Horn von Afrika mit Nadifa Mohamed, nach Marokko mit Saphia Azzeddine und ins Nigeria der 1970er Jahre mit Chinua Achebe.

Aus Südafrika hören Sie von Lebogang Mashile „Wie wir lieben“, von Booker-Preis-Träger Ben Okri über die „neue Freiheit“ und weitere Gedichte von Susan Nalugwa Kiguli aus Uganda.

Erleben Sie Paris mit dem bissigen Humor von Alain Mabanckou und andere Geschichten, die Ihnen einen anregenden und kurzweiligen Abend bereiten werden.



Eintritt 8 €, erm. 6 €

stimmen afrikas in Kooperation mit VHS, RJM, der Museumsgesellschaft RJM, in freundschaftlicher Zusammenarbeit mit dem Verein „Tatort-Straßen der Welt e.V.“, mit freundlicher Unterstützung der DEG – Deutsche Entwicklungs- und Investitionsgesellschaft mbH, gefördert von der Stadt Köln

Seit ihrer Gründung unterstützt die Museumsgesellschaft RJM e.V. das Rautenstrauch-Joest-Museum.

Der Förderverein finanziert Forschungs- und Ausstellungsprojekte, Ankäufe und Restaurierungen sowie pädagogische Programme und Veranstaltungen. Seine Mitglieder unterstützen das RJM durch ihre ehrenamtliche Arbeit am Informationsstand, im Museumsshop und bei Führungen durch die Ausstellung.

Ihr Museum – Machen Sie mit!

Jede und jeder Interessierte ist herzlich willkommen, uns zu unterstützen. Mit Ihrem individuellen Beitrag tragen Sie zu dem vielseitigen kulturellen Angebot des Museums bei.

Ihre Vorteile:

- Wir heißen Sie bei einer Exklusiv-Führung herzlich willkommen.
- Sie erhalten freien Eintritt in das RJM und seine Sonderausstellungen, Einladungen zu Ausstellungspreviews und Blicke hinter die Kulissen durch Insiderveranstaltungen mit Kuratorinnen und Kuratoren.
- Wir bieten Ihnen ein speziell für Sie erarbeitetes Programm mit Ausstellungsbesuchen, Exkursionen und Kulturreisen, regelmäßige Informationen über die Veranstaltungen des Hauses und auch Sammlerberatung.

Jahresbeiträge

Einzelmitgliedschaft 48 € | Familien 68 €
Ermäßigt 28 € | Familien 35 €
Fördermitglieder ab 200 € | Kuratoriumsmitglieder ab 600 €

Museumsgesellschaft RJM e.V.

Leonhard-Tietz-Straße 10, 50676 Köln
Telefon 0221.888 777-20
Telefax 0221.888 777-240
Email info@rjmkoeln.de
www.rjmkoeln.de



Museumsgesellschaft
RJM

CRIME COLOGNE

Das Krimifestival

Die Museumsgesellschaft RJM e.V. lädt in Kooperation mit der Crime Cologne zum Mitfiebern ein: Von September bis Dezember lesen Autoren an drei Abenden aus ihren Krimis.

Donnerstag 29.09. | 19.30 Uhr

„Kopfjagd“

Regeln? Nichts für Hauptkommissar Heiko Brandt –
Lesung mit Peter Gallert und Jörg Reiter

Heiko Brandt war Ethnologe, bis ihn ein traumatisches Ereignis aus der Bahn warf. Jetzt ist er Leiter des Sonderdezernats für Tötungsdelikte mit fremdkulturellem Hintergrund und wird zur Leiche eines arabischen Geschäftsmanns gerufen. Seine Ermittlungen führen ihn mitten in eine Verschwörung – und auf die Spur eines rachedurstigen Täters ...

Das Autorenduo ist so vielseitig wie sein Protagonist: Gallert spielte Theater, schrieb Jerry-Cotton-Krimis und schreibt heute Drehbücher für TV-Serien. Reiter studierte Ethnologie und lebte bei Seenomaden ebenso wie in den Nordphilippinen.

emons:



Tickets VVK 12,95 €, www.koelnticket.de / Abendkasse 14 €
Einlass ab 19 Uhr, freie Platzwahl

Freitag 28.10. | 20 Uhr

„Ostfriesenschwur“

Klaus-Peter Wolf liest aus seiner Fortsetzung
der Bestsellerreihe „Ostfriesenkrimis“



Klaus-Peter Wolfs Ostfriesenkrimis haben bereits Millionen Leser begeistert. Der zehnte Band beginnt mit einer ungewöhnlichen Paketlieferung: Ex-Kriпочef Ubbo Heide findet darin den Kopf eines Kriminellen, den er lange gejagt, doch nie endgültig gefasst hat. Hauptkommissarin Ann Kathrin Klaasen wird den Verdacht nicht los, dass ihnen der Täter stets einen Schritt voraus ist. Stammt er aus den eigenen Reihen? In ihr reift eine furchtbare Vermutung ... Klaus-Peter Wolf erhielt zahlreiche Preise, seine Krimis wurden in 24 Sprachen übersetzt und über neun Millionen Mal verkauft, etliche seiner Drehbücher wurden u.a. für den „Tatort“ und „Polizeiruf 110“ verfilmt.

FISCHER

Tickets VVK 13,95 €, www.koelnticket.de / Abendkasse 15 €
Einlass ab 19.30 Uhr, freie Platzwahl

Donnerstag 15.12. | 20 Uhr

„Der Schlafmacher“

Lesung & Gespräch mit dem australischen
Autor Michael Robotham zum achten Band
seiner weltbekannten Thrillerserie



Der an Parkinson erkrankte Psychologe Joe O'Loughlin will den Sommer mit seiner Familie verbringen, als ihn der Hilferuf von Chief Superintendent Ronnie Cray erreicht: In einem einsamen Farmhaus wurden Mutter und Tochter grausam ermordet. O'Loughlin beginnt zu ermitteln. Schnell erkennt er, dass er einem Serientäter auf der Spur ist ... Michael Robotham sorgte mit dem Weltbestseller „Adrenalin“, für großes Aufsehen. Auch in diesem Band begeistert er mit psychologischem Feingefühl, hochgradiger Spannung und überraschenden Wendungen.

Moderation: Margarete von Schwarzkopf
Deutscher Text: Klaus Zmorek

GOLDMANN
Lesen erleben

Tickets VVK 14,95 €, www.koelnticket.de / Abendkasse 16 €
Einlass ab 19.30 Uhr, freie Platzwahl
Sprache Deutsch/Englisch



Samstag 10.12. | 10.30 bis 11.30 Uhr

Weltmusik für Babys

Eine musikalische Reise für die jüngsten Besucherinnen und Besucher und deren Eltern

Mit dieser Veranstaltungsreihe lädt das RJM zum besonderen Familientreffen ein. Passend zum Advent stehen nun weihnachtliche Klänge auf dem Programm.

Lange bevor Kinder sprechen und sich selbst ausdrücken können, nehmen sie Laute wahr. Musik ist eine Weltsprache, die Babys von klein auf verstehen können. Sie kann beruhigen, beleben und eine schöne Atmosphäre schaffen, in der sich alle Familienmitglieder wohlfühlen.



© Agnes Erkens, Dirk Morla

Für Familien mit Säuglingen und Kleinkindern bis zu zwei Jahren werden diesmal „Weihnachtslieder aus aller Welt“ präsentiert. Agnes Erkens (Sängerin für klassischen Liedgesang, Alte Musik und Ethnischen Gesang) und Steve Nobles (Klavier) haben ein etwa einstündiges Programm für ein besinnliches Morgenkonzert zusammengestellt.

Bitte bringen Sie Decken und Krabbelunterlagen mit. Bewachte „Parkplätze“ für Kinderwagen sind vorhanden.



Eine Kooperation des RJM mit Agnes Erkens mit freundlicher Unterstützung der Museumsgesellschaft RJM.

Eintritt 15 € für Babys, zwei erwachsene Begleitpersonen haben freien Eintritt. Jedes weitere Familienmitglied 5 €.

Anmeldung per E-Mail unter rjm-veranstaltungen@stadt-koeln.de (Teilnehmerzahl begrenzt).



BUNDESKUNSTHALLE

DER RHEIN

Eine europäische Flussbiografie

9. September 2016 bis 22. Januar 2017 in Bonn

Die ganze Geschichte von Europa
liegt in diesem Fluss (...)

VICTOR HUGO, DER RHEIN (BRIEF XIV)



Tickets im Vorverkauf inklusive VRS-Fahrausweis über www.bonnticket.de, Ticket-Hotline +49 228 502010 und an allen bekannten Vorverkaufsstellen



Kunst- und Ausstellungshalle der Bundesrepublik Deutschland
www.bundeskunsthalle.de

Öffentliche Führungen durch die Dauerausstellung „Der Mensch in seinen Welten“

Dauerausstellung im Überblick

Führungen der Museumsgesellschaft RJM |
max. 25 Personen

am 1. Donnerstag eines Monats (KölnTag) 17.30 Uhr,
Samstag 15 Uhr, Sonntag 12 Uhr und 15 Uhr

Führungen des Museumsdienstes Köln

Mittwoch jeweils um 15 Uhr am 05.10. und 09.11.

Dauerausstellung intensiv in zwei Teilen

Führungen der Museumsgesellschaft RJM |
max. 25 Personen

Teil 1: Kulturen der Welt – der europäische Blick
am Sonntag, 02.10., um 14 Uhr

Teil 2: Kulturen der Welt – Lebenswelten

am Montag (Feiertag), 03.10., um 14 Uhr

Die Sonn- und Feiertagsführungen um 14 Uhr finden ab 09.10.
zur Sonderausstellung „Pilgern – Sehnsucht nach Glück?“ statt.

Kosten und Anmeldung

Für öffentliche Führungen ist keine Anmeldung erforderlich |
Museumseintritt Dauerausstellung (7 €, erm. 4,50 €).

Zusätzlich können Sie individuelle Angebote beim Museumsdienst
Köln buchen unter service.museumsdienst@stadt-koeln.de oder
0221.221 24077

Keine Veranstaltung verpassen

Aktuelle Informationen zu allen Veranstaltungen finden Sie
unter www.museenkoeln.de/rjm. Hier können Sie sich auch
für unseren Newsletter eintragen, mit dem wir Sie über unsere
Veranstaltungen informieren.

Kontakt: rjm-veranstaltungen@stadt-koeln.de

Sie haben Fragen?

Der Info-Service des RJM steht Ihnen gern zur Verfügung
unter 0221.221 31356

Alle Inhalte ohne Gewähr (Stand September 2016).
Kurzfristige Änderungen vorbehalten.

OKTOBER '16

Dienstag 04.10. | 19 Uhr | S. 16

„Die Farben des Nachtfalters“

In der Reihe stimmen afrikas: Lesung mit Autorin Petina Gappah
(Zimbabwe) | Eintritt 6 €, erm. 4 €

Samstag 08.10.2016 bis Sonntag 09.04.2017 | S. 02

Pilgern – Sehnsucht nach Glück?

Sonderausstellung mit Führungen und umfangreichem Rahmenprogramm
Eintritt 10 €, erm. 8 €

Donnerstag 13.10. | 19 Uhr | S. 04

„Macht Pilgern glücklich?“

Talkrunde: Sabine Heinrich befragt Pilger und Wissenschaftler
Eintritt 7,50 €, erm. 5 €

Donnerstag 20.10. | 18.30 Uhr | S. 08

Pilgern weltweit – Insiderführung

mit Dr. Clara Himmelheber | Eintritt 12 €, erm. 5 € | Anmeldung unter
info@rjmkoeln.de und 0221.88877720.

Freitag 28.10. | 20 Uhr | S. 21

„Ostfriesenschwur“

Crime Cologne im RJM | Autorenlesung |
Tickets VVK 13,95 €, www.koelnticket.de / Abendkasse 15 €

Samstag 29.10. | 15 bis 17 Uhr

Bollywood meets RJM

Gebühr 14 €, erm. 9 € | Anmeldung bis 19.10. unter
service.museumsdienst@stadt-koeln.de oder 0221.221 24077

Samstag 29.10. | 19 bis 2.59 Uhr | S. 10

Museumsnacht Köln

Das Programm im RJM auf einen Blick | Eintritt: 18 € VVK und
Abendkasse, Tickets unter www.museumsnacht-koeln.de

Pilgern im Oktober

Öffentliche Führungen durch die Sonderausstellung

„Pilgern – Sehnsucht nach Glück?“ für Erwachsene
Eintritt Sonderausstellung | Anmeldung nicht erforderlich
Mittwoch am 12.10., 19.10., 26.10. | 15 Uhr | Museumsdienst
jeden Donnerstag | 18 Uhr | Museumsgesellschaft
jeden Sonntag / Feiertag | 14 Uhr | Museumsgesellschaft

KuratorInnen-Führungen

Samstag 08.10. und Sonntag 09.10. | jeweils 11 und 15 Uhr



Veranstaltungen für Kinder, Jugendliche und Familien

Samstag 01.10. | 15 Uhr

Die jungen Entdecker: Orientalisches Bilderbuch

Zauberbuch falten und bemalen | 5–7 Jahre | kostenfrei | Anmeldung
unter service.museumsdienst@stadt-koeln.de oder 0221.221 24077

Samstag 08.10. | 15 Uhr

Die jungen Entdecker: Über Stock und Stein

Pilgerlandschaft malen | 8–12 Jahre | kostenfrei | Anmeldung unter
service.museumsdienst@stadt-koeln.de oder 0221.221 24077

Freitag 14.10. | 11 bis 14 Uhr

Ferienkurs: Eine Reise zum Berg der Wünsche

Kinder ab 5 Jahre | Kosten 10,50 € | Material 2 € | Anmeldung bis 05.10.
unter service.museumsdienst@stadt-koeln.de oder 0221.221 24077

Samstag 15.10. | 15 Uhr

Die jungen Entdecker: Fahnen im Wind

5–7 Jahre | kostenfrei | Anmeldung unter
service.museumsdienst@stadt-koeln.de oder 0221.221 24077

Samstag 22.10. | 15 Uhr

Die jungen Entdecker: Ein glückliches Ereignis

Votivbilder malen | 8–12 Jahre | kostenfrei | Anmeldung unter
service.museumsdienst@stadt-koeln.de oder 0221.221 24077

Samstag 29.10. | 15 Uhr

Die jungen Entdecker: Eulen aus Myanmar

Eulen gestalten | 5–7 Jahre | kostenfrei | Anmeldung unter
service.museumsdienst@stadt-koeln.de oder 0221.221 24077

Die Reihe „Die jungen Entdecker“ wird ermöglicht durch die freundliche
Unterstützung der Museumsgesellschaft RJM e.V.



NOVEMBER '16

Dienstag 01.11. | 14-18 Uhr | S. 12

Día de los Muertos: Mexikanischer Totentag

Der mexikanische Totenaltar wird mit einem vielseitigen Programm eröffnet | Eintritt Tageskarte Museum 10 €, erm. 8 €

Donnerstag 03.11. | 18 Uhr | S. 09

„Bringst Du mir so'n Fläschchen mit?“

Vortrag von Volkskundlerin Dagmar Hänel zum Pilgern nach Lourdes
Eintritt 5 €

Sonntag 06.11. | 13 Uhr | S. 17

„Meerwüste“

In der Reihe stimmen afrikas: Najet Adouani (Tunesien) liest aus ihrer Gedichtesammlung | Eintritt 6 €, erm. 4 €

Dienstag 08.11. | 17.30 bis 19.30 Uhr

Schnupperkurs Gamelan

Gebühr 12 €, erm. 7 € | Leitung: Hartmut Zänder
Anmeldung bis 31.10. unter service.museumsdienst@stadt-koeln.de
oder 0221.221 24077

Samstag 12.11. | 18 Uhr | S. 05

ARTE-Filmabend

Filmische Reise zu christlichen Pilgerorten in Äthiopien und Peru mit anschließendem Kuratorinnen-Gespräch | Eintritt frei

Sonntag 20.11. | 17.30 Uhr | S. 14

Mexiko im Mittelpunkt

Eröffnung der Themenwoche „Migration und kulturelle Identität in Mexiko in Vergangenheit und Gegenwart“ | Eintritt frei

Donnerstag 24.11. | 19 Uhr | S. 06

Quizreise: In 20 Fragen um die Welt

Thema Pilgern | Startgebühr: 5 € pro Person | Anmeldung bis 20.11.2016
unter info@rjmkoeln.de oder 0221.88877720

Samstag 26.11. | 19.30 bis 22 Uhr | S. 18

„Wie die Geschichten auf die Welt kamen ... V“

Literaturen aus Afrika gelesen von Dietmar Bär, Axel Gottschick und Davina Donaldson | Eintritt 8 €, erm. 6 €

Sonntag 27.11. | 10 bis 18 Uhr | S. 15

Thementag Lateinamerika

Rahmenprogramm | Eintritt Tageskarte Museum 10 €, erm. 8 €
VVK Reise-Reportagen unter www.grenzgang.de oder 0221.71991515

Pilgern im November

Öffentliche Führungen durch die Sonderausstellung

„Pilgern – Sehnsucht nach Glück?“ für Erwachsene
Eintritt Sonderausstellung | Anmeldung nicht erforderlich

Mittwoch am 02.11., 16.11., 23.11., 30.11. | 15 Uhr | Museumsdienst
jeden Donnerstag | 18 Uhr | Museumsgesellschaft
jeden Sonntag/Feiertag | 14 Uhr | Museumsgesellschaft, am 01.11.
um 11 und 16.30 Uhr



Veranstaltungen für Kinder, Jugendliche und Familien

Samstag 05.11. | 15 Uhr

Die jungen Entdecker: Traumbilder

Fadenbilder gestalten | 8–12 Jahre | kostenfrei | Anmeldung unter
service.museumsdienst@stadt-koeln.de oder 0221.221 24077

Samstag 12.11. | 15 Uhr

Die jungen Entdecker: Himmelszelte

Tücher bedrucken und bemalen | 5–7 Jahre | kostenfrei | Anmeldung
unter service.museumsdienst@stadt-koeln.de oder 0221.221 24077

Samstag 19.11. | 15 Uhr

Die jungen Entdecker: Fahnen im Wind

Wunschfahnen gestalten und bemalen | 8–12 Jahre | kostenfrei
Anmeldung unter service.museumsdienst@stadt-koeln.de oder
0221.221 24077

Samstag 26.11. | 15 Uhr

Die jungen Entdecker: Wenn Steine sprechen könnten ...

Rheinkiesel bemalen | 5–7 Jahre | kostenfrei | Anmeldung unter
service.museumsdienst@stadt-koeln.de oder 0221.221 24077

Die Reihe „Die jungen Entdecker“ wird ermöglicht durch die
freundliche Unterstützung der Museumsgesellschaft RJM e.V.

DEZEMBER '16

Samstag 03.12. | 19.30 Uhr | S. 07

Reimreise: Poetry Slam

Eintritt 10 € zzgl. VVK-Gebühr über www.koelnticket.de oder

Anmeldung unter info@rjmkoeln.de oder 0221.88877720



Dienstag 06.12. | 17.30 bis 19.30 Uhr

Schnupperkurs Gamelan

Gebühr 12 €, erm. 7 € | Leitung: Hartmut Zänder | Anmeldung bis 29.11.

unter service.museumsdienst@stadt-koeln.de oder 0221.221 24077

Donnerstag 08.12. | 15 Uhr

Pilgern – Sehnsucht nach Glück?

Seniorentreff | mit Peter Mesenhöller



Donnerstag 08.12. | 18 Uhr | S. 09

Pilgern in der Südsee

Vortrag von Dieter Paulmann zur Bedeutung von traditioneller

Hochseefahrt und Navigationsmethoden | Eintritt 5 €



Donnerstag 15.12. | 20 Uhr | S. 21

„Der Schlafmacher“

Crime Cologne im RJM | Autorenlesung (Sprache: Deutsch/Englisch)

Tickets VVK 14,95 €, www.koelnticket.de/Abendkasse 16 €

Pilgern im Dezember



Öffentliche Führungen durch die Sonderausstellung

„Pilgern – Sehnsucht nach Glück?“ für Erwachsene

Eintritt Sonderausstellung | Anmeldung nicht erforderlich

Mittwoch am 07.12., 14.12., 21.12., 28.12. | 15 Uhr | Museumsdienst

jeden Donnerstag | 18 Uhr | Museumsgesellschaft

jeden Sonntag / Feiertag | 14 Uhr | Museumsgesellschaft



Veranstaltungen für Kinder, Jugendliche und Familien

Samstag 03.12. | 15 Uhr

Die jungen Entdecker: Eine Reise zum Berg der Wünsche

Wunschliste bemalen und füllen | 8–12 Jahre | kostenfrei | Anmeldung

unter service.museumsdienst@stadt-koeln.de oder 0221.221 24077



Samstag 10.12. | 10.30 bis 11.30 Uhr | S. 22

Weltmusik für Babys

Konzert für Kleinkinder bis 2 Jahre | Eintritt 15 € für Babys inkl. zwei

Erwachsene | Anmeldung unter rjm-veranstaltungen@stadt-koeln.de

Samstag 10.12. | 15 Uhr

Die jungen Entdecker: Über Stock und Stein

Pilgerlandschaft malen | 5–7 Jahre | kostenfrei | Anmeldung unter

service.museumsdienst@stadt-koeln.de oder 0221.221 24077



Sonntag 11.12. | 11 Uhr

Sternstunden: Die Parade der Tiere

Familienführung | ab 5 Jahre | Kinder kostenfrei,

Erwachsene Museumseintritt

Samstag 17.12. | 15 Uhr

Die jungen Entdecker: Ein Licht geht auf

8–12 Jahre | kostenfrei | Anmeldung unter

service.museumsdienst@stadt-koeln.de oder 0221.221 24077



Die Reihe „Die jungen Entdecker“ wird ermöglicht durch die freundliche Unterstützung der Museumsgesellschaft RJM e.V.



Holen Sie sich den Stempel!

Während der Sonderausstellung ist das RJM offizielle Station auf dem Jakobsweg. Bei Vorlage eines aktuellen Pilgerpasses erhalten Sie einen Stempel und ermäßigten Eintritt.

Mit Hilfe des Pilgers finden Sie in der Kalenderübersicht alle Veranstaltungen des Rahmenprogramms.

Religionsvielfalt?



Cakrasamvara (tib. Demchok)

Tibet, 18./19. Jh. | Bronze, feuervergoldet | RJM [Inv.-Nr.61280] © RBA
Tibetische Buddhisten verehren in Cakrasamvara den Herrn und göttlichen Beschützer des heiligen Berges Kailash. Das Objekt ist in der Sonderausstellung „Pilgern – Sehnsucht nach Glück?“ zu sehen.

Auf einen Blick

Rautenstrauch-Joest-Museum Kulturen der Welt

Cäcilienstraße 29–33, 50667 Köln

Telefon 0221.221 31356

Email rjm@stadt-koeln.de

www.museenkoeln.de/rjm

www.facebook.com/rjmkoeln



Öffnungszeiten

Di bis So 10–18 Uhr | Do 10–20 Uhr | 1. Do im Monat bis 22 Uhr
Mo sowie 24., 25. und 31.12.2016, 01.01.2017 geschlossen

Eintritt Dauerausstellung

Sammlung 7 €, ermäßigt 4,50 € | Für Gruppen ab 10 Personen gelten jeweils die ermäßigten Preise p. P.

Barrierefreiheit

Das Museum ist für Rollstuhlfahrer geeignet. Der Veranstaltungssaal ist mit Induktionsschleife ausgestattet. Ein Videoguide für Gehörlose in deutscher Gebärdensprache steht kostenfrei zur Verfügung.

Audioguide

Themenparcours-, Highlight- und Juniorführungen sind in deutscher und englischer Sprache für 2 € erhältlich.

Verkehrsanbindung

Bahn-Linien: 1 | 3 | 4 | 7 | 9 | 16 | 18 Haltestelle Neumarkt

Bus-Linien: 136 | 146 Haltestelle Neumarkt

Parkmöglichkeiten direkt unter dem Museum: Tiefgarage Cäcilienstraße

Buchung von Führungen und Workshops für Schulklassen, Gruppen und Einzelbesucher

Telefon des Museumsdienstes Köln 0221.221 23468 / 27380 / 24077
service.museumsdienst@stadt-koeln.de

Öffentliche Führungen

Mi 15 Uhr | Do 17.30 Uhr (KölnTag) | Sa 15 Uhr | So 12, 14 und 15 Uhr
(max. 25 P.) | Museumseintritt, s. auch Kalenderübersicht, S. 02 und S. 24

Titelmotiv:

Pilger vor aufgespannten Gebetsfahnen am
heiligen Berg Kailash, Tibet, 2005.

© Dieter Glogowski

© 2016 Rautenstrauch-Joest-Museum | Konzept und Layout: www.6grad51.de

Ein Museum der



Stadt Köln

